

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **15/16 (1890)**

Heft 24

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:

Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:

Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements

nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:

Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate

nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition

RUDOLF MOSSE

in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Köln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd. XV.

ZURICH, den 14. Juni 1890.

N^o 24

ALBERT FLEINER, Aarau.

Aus der grossen Anzahl der mir vom In- und Auslande zugekommenen Zeugnisse sei hier ein Attest der renommirten Baufirma
Philipp Holzmann & Co., Frankfurt a./M.

veröffentlicht:

Herrn Albert Fleiner, Aarau.

Auf Ihren Wunsch bezeugen wir Ihnen gerne, dass Sie uns für unsere Tunnels- und Kunstbauten der neuen Bahnlinie
Weizen-Immendingen mehrere Hundert Waggons von Ihrem schweren hydraulischen Kalk geliefert haben und dass wir mit der prompten
Lieferung, sowie der vorzüglichen Qualität des Materials durchaus zufrieden gewesen sind.

Achtungsvollst!

(7215)

Für Philipp Holzmann & Co.
Baubureau Stühlingen, gez. Hennings.

Holzement,

eigenes Fabricat, in nur vorzüg-
licher Qualität. Amtlich geprüft, 10 Jahre
Garantie für Haltbarkeit.

Vom cant. chem. Laboratorium in Chur am 25. April 1885
und von der Prüfungs-Anstalt für Baumaterialien am schweiz.
Polytechnikum in Zürich am 4. März 1890 untersucht und durch
Analyse festgestellt, dass mein Holzement dem ächt schlesischen
mindestens ebenbürtig ist.

Ausführung von Holzementdächern

in allen Gegenden unter Garantie.

a2313

Dachpappe in verschiedenen Stärken.
Papier für Holzementbedachungen.

Alleräusserste Concurrenzpreise.

Seit 15 Jahren über 700 Dächer ausgeführt.

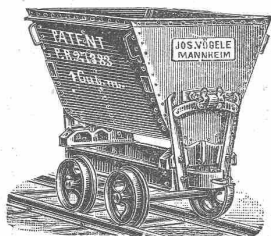
Aeltestes und leistungsfähigstes Geschäft dieses Faches in der Schweiz.

J. Traber, Chur,

Holzement- und Dachpappen-Fabrik.

Amtliches Gutachten, Zeugnisse, sowie jede Auskufft und Kosten-
voranschläge zu Diensten. (M155 Ch)

Vertretungen werden gesucht für alle Gegenden.



Fabrik-Geleise
und tragbare Geleise
Transportwagen
für jeden Zweck

Weichen
und Drehscheiben
für normale und schmale Spur liefert
JOS. VÖGELE, Mannheim,
Fabrik für Eisenbahnbedarf.
Wolf & Weiss in Zürich, Vertreter
für die Schweiz. (M6703 Z)

Rollbahnschienen aus Stahl

sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden

Kleineisenzeug sowie eisernen Querschwellen

stets vorrätig bei

(M5385 Z)

Kägi & Reydellet in Winterthur.

Aus dem Nachlass eines Technikers werden folgende Bücher billigst verkauft.

Köstlin, Wien, allgemeine Bauzeitung, in Mappen, 1873—83;
Wittmann, Zeitschrift für Baukunde, broschirt, 1881—84; Sarazin und
Schäfer, Centralblatt der Bauverwaltung, gebunden, 1881—84; Walder,
die Eisenbahn, gebunden, 1874, 75, 76, 77 und 78, in Mappe 79, 80,
81 und 82, Journal für Gasbeleuchtung und Wasserversorgung, gebun-
den 1878, 79, 80, 81, 82, 83, 84, in Mappe 1885; Schweizerische Bau-
zeitung, in Mappe, 1883, 84, 85; Heusinger, Organ für die Fortschritte
des Eisenbahnwesens, broschirt, 1873—77, und Handbuch für spezielle
Eisenbahntechnik, broschirt, 1872 und 73; Mothes, Baulexicon, in Lein-
wand gebunden, 1877, 4 Bände; Bregmann und Lang, allgemeine Con-
structionslehre, broschirt, 1868 und 70 und 1863 und 65; Tetmajer,
Brücken- und Dachstuhlconstructionen, broschirt, 1875; Bavier, Strassen
der Schweiz, broschirt, 1878; Hellwag, Gotthardbahn, broschirt, 1876;
Krüger Richards Handbuch des gesammten Strassenbaues in Städten,
brochirt, 1881; Stadler, Wasserversorgung der Stadt Wien, broschirt,
1873; Bürkli, Anlage und Organisation städtischer Wasserversorgung,
brochirt, 1867; König, Anlage und Ausführung von Wasserleitungen
und Wasserwerken, broschirt, 1878; R. E. O. Fritsch, Denkmäler deut-
scher Renaissance, Mappe; Meier, die Erker der Stadt St. Gallen, Mappe.

Ausser den hier angeführten können noch eine schöne Zahl von
andern neuern und ältern Werken aus allen Gebieten der Ingenieurkunst
abgegeben werden.

Gefällige Aufträge nimmt entgegen

(M7853 Z) **L. Pfeiffer**, Rosenbergstrasse Nr. 70, St. Gallen.

Vacante Stelle.

Die Stelle eines Ingenieurs der genossenschaftlichen Verwaltung
ist durch Todesfall erledigt und neu zu besetzen.

Die näheren Bedingungen können bei dem Unterzeichneten ein-
geholt werden, wo auch jede gewünschte Auskunft ertheilt wird.

Die Anmeldungen sind, mit Zeugnissen belegt, der Kanzlei des
Verwaltungsrathes bis spätestens Montag den 16. Juni einzureichen.

St. Gallen, 4. Juni 1890. Aus Auftrag

Der Bau-Inspector der Genossenschaft:
(M7925 Z) **Emil Wild**, Architekt.

Neubau von Gewerbeschule und Gewerbemuseum.

Die Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeiten sind zu vergeben.
Autographirte Pläne und Accordbedingungen können im Hochbaubureau,
Postgebäude II. Stock dahier, bezogen werden. **Eingabetermin: Montag**
den 30. Juni, Mittags 12 Uhr. (M7871 Z)

Baudepartement des Cantons Basel-Stadt.